

Presseinformation

Matthias Link
Konzern-Kommunikation

Fresenius Medical Care
Else-Kröner-Straße 1
61352 Bad Homburg
Deutschland
T +49 6172 609-2872
F +49 6172 609-2294
matthias.link@fresenius.com
www.fmc-ag.de

14. August 2012

Europa-Abgeordnete Weisgerber besucht Werk von Fresenius Medical Care in Schweinfurt

Die Abgeordnete im Europäischen Parlament Dr. Anja Weisgerber hat das Werk von Fresenius Medical Care in Schweinfurt als langjährigen wichtigen Partner von internationaler Bedeutung am Standort Schweinfurt bezeichnet. Bei ihrem heutigen Werksrundgang ließ Weisgerber sich die Fertigung von Dialysemaschinen und anderen medizintechnischen Geräten erklären und informierte sich über die Entwicklung des Werks, das seit 33 Jahren in Schweinfurt besteht. Begleitet wurde die Abgeordnete vom Schweinfurter Landrat Harald Leitherer sowie vom CSU-Fraktionsvorsitzenden im Schweinfurter Stadtrat Stefan Funk.

„Die Entwicklung des Werks seit seiner Gründung ist beachtlich“, sagte Weisgerber, die Mitglied im Ausschuss für Umweltfragen, Volksgesundheit und Lebensmittelsicherheit im Europäischen Parlament ist. „Wir freuen uns, mit Fresenius Medical Care nun schon so lange einen Weltkonzern in Schweinfurt zu haben, der wettbewerbsfähige Arbeitsplätze in der Region sichert und mit innovativen und qualitativ hochwertigen Produkten Verantwortung für die Gesundheit der Menschen in der Welt übernimmt.“

Werksleiter Dr. Christoph Sahn erklärte: „Die bestmögliche Qualität für Patienten ist oberstes Gebot bei unserer Arbeit. Deshalb haben wir uns das Leitbild ‚Exzellenz in Qualität und Wirtschaftlichkeit‘ gegeben, dem sich alle unsere Mitarbeiter verpflichtet fühlen.“ Das 1979 gegründete Werk ist der größte Entwicklungs- und Produktionsstandort von Fresenius Medical Care für Dialysemaschinen und andere medizintechnische Geräte. Jede zweite weltweit gefertigte Dialysemaschine kommt aus Schweinfurt. Im Jahr 2010

erhielt das Werk den Bayerischen Qualitätspreis. Fresenius Medical Care beschäftigt rund 1.100 Mitarbeiter am Standort Schweinfurt.

Hinweis für die Medien: Ein Foto zu dieser Presseinformation für die redaktionelle Verwendung können Sie im Internet unter folgender Adresse herunterladen:

www.fresenius.de/3926_4344.htm

Fresenius Medical Care ist der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit chronischem Nierenversagen, von denen sich weltweit mehr als 2,1 Millionen Patienten regelmäßig einer Dialysebehandlung unterziehen. In einem Netz aus 3.123 Dialysekliniken in Nordamerika, Europa, Lateinamerika, Asien und Afrika betreut Fresenius Medical Care 256.456 Dialysepatienten. Fresenius Medical Care ist zudem der weltweit führende Anbieter von Dialyseprodukten wie Hämodialyse-Geräten, Dialysatoren und damit verbundenen Einweg-Produkten. Fresenius Medical Care ist an der Börse Frankfurt (FME, FME3) und an der Börse New York (FMS, FMS/P) notiert.

Weitere Informationen über Fresenius Medical Care im Internet unter www.fmc-ag.de.

Rechtliche Hinweise:

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zur Zeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie z.B. Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts-, und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse klinischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Fresenius Medical Care übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.